

Deutscher Amateur-Radio-Club e. V.

Bundesverband für Amateurfunk in Deutschland - Mitglied der "International Amateur Radio Union"

Redaktion DBOZK-Rundspruch E-Mail: db0zk-rundspruch@web.de

DBOZK-Rundspruch vom 05.05.2017



Guten Abend liebe YLs, OMs und SWLs,
hier ist DLORP, am Mikrofon **Jürgen, DF5WW**.

Ich begrüße Sie recht herzlich zum DBOZK-Rundspruch.

Wie immer erfolgt die Aussendung des Rundspruches freitags
um 19 Uhr Ortszeit über das 2m-Relais DBOZK, QRG 145.725 MHz
Sollte das 2-Meter-Relais abgeschaltet sein, senden wir auf 70cm, 438,900.
Wir bitten darum, die Frequenz für die Dauer des Rundspruches freizuhalten.



Termine und Meldungen für den Regionalteil bitte bis Donnerstag, 17 Uhr Ortszeit der jeweiligen Woche,
an die Redaktion DBOZK-Rundspruch, unter der E-Mail-Adresse db0zk-rundspruch@web.de

Beginnen wir mit dem **Deutschland-Rundspruch**.

Hallo, liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 18 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die
18. Kalenderwoche 2017. Dieses Mal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

-
- **Android-App zur Bedienung des DARC-SDR-Netzwerkes verfügbar**
 - **60 m in den karibischen Niederlanden und Malta freigegeben**
 - **Sechs Mädchen erlebten Amateurfunk hautnah in der DARC-Geschäftsstelle**
 - **SHF-Treffen am 20. Mai in Rosenfeld-Brittheim**
 - **Aktuelle Conteste**
 - und
 - **Was gibt es Neues vom Funkwetter?**

Hier die Meldungen:

Android-App zur Bedienung des DARC-SDR-Netzwerkes verfügbar

Zur Bedienung des DARC-SDR-Netzwerkes, welches auf den R2T2-Geräten basiert, ist nun eine Bedienoberfläche für Android als App verfügbar. Sie liegt als APK-Datei vor und kann unter dem Punkt 13 "R2T2 GUI Android" von der R2T2-Projektwebseite heruntergeladen werden [1]. Da es sich bei der Android-Version um ein Softwarepaket handelt, welches innerhalb ehrenamtlicher Arbeit entstanden ist, steht aktuell noch keine Version für andere Smartphone- bzw. Tablet-Betriebssysteme auf der Roadmap. Weiterhin ist kürzlich auch ein Update der Windowsversion der Software erschienen. Hier wurden "Fehler entfernt und einiges noch rund geschliffen", wie der Projekt-Webseite [1] zu entnehmen ist. Neue Features gibt es aber nicht. Bei dem SDR-Netzwerk handelt es sich um ein Projekt aus Mitteln der DARC-Mitgliedschaft Pro aus dem Jahr 2014.

60 m in den karibischen Niederlanden und Malta freigegeben

Die Telekommunikationsbehörde Agentschap Telecom hat den Frequenzplan für Bonaire, Sint Eustatius und Saba um das 60-m-Band für den Amateurfunkdienst erweitert. Der Bereich von 5351,5 bis 5366,5 kHz ist auf sekundärer Nutzungsbasis freigegeben. Das Band kann von Funkamateuren der Klassen A, B und C verwendet werden. In der Fußnote 5.133B wird aufgeführt, dass in der karibischen Region des Königreichs der Niederlande die maximale Ausgangsleistung auf 25 W EIRP begrenzt ist. Darüber berichtet Paul Gaskell, G4MWO, auf dem britischen Nachrichtenportal Southgate. OM Ivan, 9H1PI, informiert indes darüber, dass

auch Malta den gleichen Frequenzbereich nun für den Amateurfunkdienst freigegeben hat - hier ist die Leistung auf 15 W EIRP begrenzt.

Sechs Mädchen erlebten Amateurfunk hautnah in der DARC-Geschäftsstelle

Am 27. April öffnete die Geschäftsstelle des DARC e.V. zum bundesweiten Girls'Day ihre Pforten und informierte sechs Mädchen über unser faszinierendes Hobby und die Berufsbilder, die damit einhergehen. AJW-Referent Werner Vollmer, DF8XO, vom OV Herford (N08) nahm sich den ganzen Tag für dieses Projekt Zeit, bastelte mit den Mädchen einen Wassermelder und brachte ihnen das Berufsbild des Ingenieurs näher. "Getreu dem Motto ‚Von der Funkamateurin zur Ingenieurin‘ werde ich den Mädchen unser Berufsbild näherbringen und ihnen auch Praktisches an die Hand geben. Technik zum Greifen, Technik zum Begreifen - darum geht es", so DF8XO im Vorgespräch. Als Tageshöhepunkt wurde im Turm des Amateurfunkzentrums gefunkt. Ziel der Aktion war es, den Mädchen zu zeigen, dass der Amateurfunk selbst in Zeiten von Internet und Mobiltelefon nichts von seiner Faszination verloren hat.

SHF-Treffen am 20. Mai in Rosenfeld-Brittheim

Am 20. Mai findet das SHF-Treffen im Bürgerhaus, Hauptstraße 19, in Rosenfeld-Brittheim statt. Der Tagungsort liegt ca. 60 km südlich von Stuttgart verkehrsgünstig zwischen den Ballungszentren Mittlerer Neckar und Bodensee direkt an der Autobahn A81. In der großen Halle ist nicht nur Platz für private und gewerbliche Aussteller, sondern auch für den Flohmarkt, für Gerätetests und Gerätemessungen sowie eine Bastelaktion für Kinder und Jugendliche. Das Programm beginnt ab 10 Uhr mit dem Flohmarkt, wobei keine Standgebühren erhoben werden. Ab 14 Uhr beginnt das Vortragsprogramm, unter anderem mit folgenden Themen: "Neues von 47 GHz und 122 GHz" von Wolf-Henning Rech, DF9IC, "Planung von GHz-Verbindungen mit PC und Smartphone, Locator, Entfernung, Ausrichtung und Geländeprofil (LOS)" von Horst Weise, DL4SBK, und "QRV auf Langwelle" von Ewald Göbel, DK2DB. OM Thomas, DO1STD, bittet um Anmeldung per E-Mail [2] für die Bastelaktion mit Kindern und Jugendlichen. Auch für die Möglichkeit zur Messung von Geräten und Antennen von 23 cm bis 6 cm wird um vorherige Anmeldung gebeten. Kontaktaufnahme und weitere Informationen zur Veranstaltung gibt es im Internet [3].

Aktuelle Conteste

Bis 7. Mai: Aktivitätswoche des DTC e.V.

6. bis 7. Mai: ARI International DX Contest und DARC VHF-/UHF-Mikrowellencontest

8. bis 14. Mai: VFDB-Aktivitätstage

13. bis 14. Mai: CQ-M DX Contest und Alessandro Volta RTTY Contest

13. Mai: DIG-QSO-Party UKW und Aktivitätswettbewerb Distrikt Franken

14. Mai: Aktivitätswettbewerb Distrikt Franken

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des DX und HF-Funksportreferates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 5/17 auf S. 60.

Der Funkwetterbericht vom 2. Mai, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Rückblick vom 25. April bis 1. Mai: In der letzten Aprilwoche war die Sonnenaktivität sehr gering und die Fluxwerte waren von 83 auf 75 solare Fluxeinheiten rückläufig. Lediglich ein B9-Flare, den die Region 2652 hinter dem Westrand der Sonne ausstieß, ist erwähnenswert, denn die freigesetzte Plasmawolke hatte eine erdgerichtete Komponente. Das geomagnetische Feld war überwiegend ruhig und hatte nur kurze, isolierte Perioden, die wir am ausgeprägten Fading spürten. Die Bänder 80 und 40 m boten recht gute DX-Bedingungen, zumindest waren VK und ZL mehrfach zu arbeiten. 30 und 20 m öffneten ebenfalls weltweit,

aber durch die nur mäßige Ionisierung mit eher leisen Signalen. Auf 17 und 15 m konnte man morgens Stationen aus östlichen Richtungen arbeiten, ansonsten waren dort an den meisten Tagen nur die südlichen Funkwege nutzbar.

Vorhersage bis zum 9. Mai:

Am 3. und 4. Mai erwarten wir durch die Plasmawolke der CME vom 30. April ein gestörtes geomagnetisches Feld. Da hinter dem östlichen Sonnenrand momentan keine neuen Sonnenflecken auftauchen, bleibt die Sonnentätigkeit wahrscheinlich sehr gering und die Fluxwerte unter 80 Einheiten. Die besten DX-Bedingungen finden wir tagsüber auf 20 m und in den Nachtstunden auf 40 und 60 m. In den Dämmerstunden herrschen auf 80 m manchmal gute Bedingungen. 30 m bleibt nachts nicht durchgehend offen. Bis zum 8. Mai sorgt der Meteorschwarm der Eta-Aquariden für etwas Zusatzenergie für die Ionosphäre, und manchmal gibt es dadurch ein paar Sporadic-E-Überraschungen. Also ruhig mal das 10-m-Band mit beobachten.

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Grayline DX, alle Zeiten in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 19:01; Melbourne/Ostaustralien 21:02; Perth/Westaustralien 22:49; Singapur/Republik Singapur 22:56; Tokio/Japan 19:47; Honolulu/Hawaii 16:00; Anchorage/Alaska 13:42; Johannesburg/Südafrika 04:32; San Francisco/Kalifornien 13:12; Stanley/Falklandinseln 11:11; Berlin/Deutschland 03:32.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 23:53; San Francisco/Kalifornien 03:02; Sao Paulo/Brasilien 20:38; Stanley/Falklandinseln 20:35; Honolulu/Hawaii 04:57; Anchorage/Alaska 06:06; Johannesburg/Südafrika 15:36; Auckland/Neuseeland 05:34; Berlin/Deutschland 18:35.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite sowie in Packet Radio unter der Rubrik DARC. Meldungen für den Rundspruch - mit bundesweiter Relevanz - schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darf.de. Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):

[1] <http://www.r2t2.de>

[2] [do1std\(at\)sasdata.de](mailto:do1std(at)sasdata.de)

[3] <http://www.shf-treff.de>

[dx] <http://www.darc.de/referate/dx>

Rheinland-Pfalz-Rundspruch 16/2017

- **Hilferuf von Z11**
 - **Amateurfunk Gruppe Koblenz**
 - **Pfingst-Fieldday in 54314 Greimerath**
 - **Termine zum Vormerken**
-

Hilferuf von Z11

Z11 hat ein Kurbelmast, 14 m, Bauart Geroh, nur mit 100 Lackschichten und russischer Beschriftung.

Hat jemand an so einem Mast die Stahlseile ausgewechselt, dann bitte ich um Unterstützung, indem er mir Bilder oder Arbeitsanweisungen an DF7WL@T-Online.de zusendet.

Vy 73
de df7wl Jürgen.

Amateurfunk Gruppe Koblenz

Die Amateurfunk Gruppe Koblenz nutzt auch die „von Kuhl Str.51“, wie der VFDB Z11.

Sie besteht seit April 2016, und feiert ihr einjähriges Bestehen.

Die Mitglieder kommen aus verschiedenen Ortverbänden.

Der Zweck ist Funkbetrieb durchzuführen. So wurde die Barke SA6RR auf 10,138 MHz mitgeschrieben.

Bemerkenswert ist: die Barke sendet mit 0,6 W aus dem Locator JO67KI, welcher 850 Km entfernt ist.

Anlässlich des Geburtstags der Gruppe wurde eine Geräteausstellung von Militär-Amateurfunkgeräte in den Räumen aufgebaut.

Die lokale Presse brachte in ihrer Gesamtausgabe schon einen Bericht.

Die Ausstellung ist während den OV Abenden mittwochs und donnerstags von 16.00 – 19.00 Uhr, am 3. Samstag im Monat von 10.00 – 18.00 Uhr mit freiem Eintritt zu besichtigen.

Auch wird in dieser Zeit Funkbetrieb durchgeführt.

Vy 73 de df7wl
Jürgen.

Pfingst-Fieldday in Greimerath

Liebe YL's und OM's,

Auch dieses Jahr wieder lädt der **OV K25 Konz** auf sein traditionelles **Pfingst-Fieldday** in 54314 Greimerath **JN39IN** (zwischen Trier und Losheim) auf der **Schneeberghütte** ein.

Der Weg ins **Funkerparadies** ist gut beschildert ... einfach den roten Pfeilen folgen.

Programm vom 02.06. bis 03.06.2017:

Am Freitag, den 02.06.2017 beginnen wir ab ca. 16:00 Uhr mit dem Antennenaufbau.

Am Samstag, den 03.06.2017 **Hauptaktivität** ab ca. 10:00 Uhr morgens bis in die Abendstunden.

Unsere Freunde von der **LARU** aus Luxemburg kommen an dem Tag auch mit ihrem **Notfunk**-Equipment und viel **DMR**-Wissen auf Besuch.

Durchgehend wird für gemütliches Beisammensein, Funkaktivitäten und leibliches Wohl gesorgt.

Wir freuen uns auch auf dich/euch an PFINGSTEN 2017 !

Raoul DL7RST (OVV K25) Michele DL5MST (2. OVV K25)

Termine zum Vormerken

Mai 2017	
06.05.2017	Grillfete von WiMo
24.05.2017	Aktivitätsabend 2m
25.-28.05.2017	Vatertags-Fieldday OV Altenkirchen
27.05.2017	Waldescher Funkertag
Juni 2017	
02.-03.06.2017	Pfingst-Fieldday in Greimerath
10.06.2017	Aktivitätsabend 70cm
16.-18.06.2017	SAARLORLUX-Freundschaftstreffen

Soweit der Rheinland-Pfalz-Rundspruch.

Meldungen für den Rheinland-Pfalz-Rundspruch bitte bis Donnerstagmittag der jeweiligen Woche an:
 Silvia Wandernoth-Schikorr - DF8WR. E-Mail rlrundspruch@freenet.de (oder Telefon 06500/95134
 Telefax 06500/95135)

Weitere Meldungen aus der Rubrik „Lokales“Mining Activity Day am Bad Emser Bergbaumuseum

Zum 2. Mal funken Amateurfunker des Ortsverbandes Mittelrhein weltweit vom Blei- und Silberbergwerk in Bad Ems.

Am 25. Mai 2017, ab 08:00 Uhr, findet der Bergbau Aktivitätstag (Mining activity day) statt. Zu diesem Zweck werden die Amateurfunker des Deutschen Amateur Radio Club (DARC e.V.), Ortsverband Mittelrhein (K 32) vom Bergbaumuseum (Emser Hütte 13, in 56130 Bad Ems) des Bad Emser Blei- und Silberbergwerkes aus versuchen, mit anderen Stationen, die sich an oder in aktiven oder stillgelegten Bergwerken befinden, in Kontakt zu treten.

Unter Bergbaustandorten werden Orte oder Einrichtungen verstanden, die in einer aktuellen oder historischen Beziehung zum Aufsuchen und produktiven Gewinnen / Fördern oder Aufbereiten von Bodenschätzen stehen (z.B. Bergwerke, Förderanlagen, Halden o.ä.) oder eine andere enge Verbindung zum Bergbau haben. (z.B. Bergbauschule, Bergbauuniversität, Bergbaumuseum, Bergbaudenkmäler o.ä.) Aufgrund dieser Bedeutung und Dank seiner langen historischen Tradition stößt der Bergbau auf großes allgemeines Interesse. Es gibt viele Amateurfunker, die neben ihrem Interesse für ihr funktechnisches Hobby sich auch dem Bergbau verbunden fühlen. Deshalb ist es unser Ziel, beide Interessen durch Aktivierung von Bergbaustandorten für den Amateurfunkbetrieb zu fördern.

Eingesetzt werden hierzu ein Kurzwellenfunkgerät mit 100 Watt Ausgangsleistung und eine ca. 35 m lange Drahtantenne. Unter dem Clubrufzeichen DK 0 MR werden die Amateurfunker versuchen, so viele wie möglich weltweite Verbindungen zu tätigen. Jedes Bergwerk hat eine weltweit einmalige Sondernummer, die im Rahmen des Funkkontaktes ausgetauscht werden muss. Für die Aktivität aus Bad Ems wurde die Sondernummer DL(Deutschland)-085 vergeben.

Neben der interessanten Funkaktivität kann das Bergbaumuseum mit freiem Eintritt besichtigt werden. Auf dem Museumsgelände werden Grubenlokomotiven und andere Bergbautypische Gegenstände und Maschinen ausgestellt.

Interessierte Besucher ob groß oder klein sind herzlich willkommen. Erfahrene Amateurfunken stehen ganztägig für Fragen rund um das Thema Amateurfunk zur Verfügung. Auch die ehrenamtlichen Mitarbeiter des Bergbaumuseums freuen sich auf Besucher, die sich für die Geschichte des Bergbaus in Bad Ems und der Region interessieren. Informationen über das Bergbaumuseum gibt es auch im Internet unter:

www.emser-bergbaumuseum.de

73 de Arno, DL1PBC
OVV K32

Zum Schluss die Übersicht der OV-Abende:

OV K08/Neuwied: Heute, 20.00 Uhr im Clubheim, am Bürgerhaus in Neuwied-Block

OV K24/Loreley: Heute, 20.00 Uhr in der Speisegaststätte „Zur Post“ in Bogel

OV K32/Mittelrhein: Treffen jeden Donnerstag ab 17:00 Uhr in der Hochschule Koblenz, Konrad-Zuse-Str. 1, 56075 Koblenz-Karthause, im Laborraum C013. Vorträge finden im Unterrichtsraum A103 ab 18:00 Uhr statt.

OV K34/Vulkaneifel: Heute, 19.30 Uhr in der Gaststätte „Peters Birstro“ in Ulmen

OV K45/Cochem: Heute, 20.00 Uhr in der Gaststätte "Bauernstübchen", Oberer Hellenweg 2, 56825 Gevenich.

OV Z11/VFDB Koblenz jeden 2. und 4. Donnerstag ab 16.00 Uhr im Clubraum, Von-Kuhl-Str. 51, 56070 Koblenz

(Hinweis: durch das Anklicken des OVs gelangt man auf die jeweilige HP)

Liebe Zuhörer-/innen, soweit der heutige DB0ZK-Rundspruch

Den Rundspruch finden Sie zum Nachlesen im Internet unter: www.darc.de/k45/rundsprueche

Zudem wird der Rundspruch nun auch sonntags um 11.00 Uhr auf dem 23 cm Relais DB0ZK in der Wiederholung zu hören sein. Vorgelesen wird er von Christian, DG5BKA, der ausdrücklich um Bestätigungsverkehr bittet, damit die Reichweite des Relais getestet werden kann.

Bevor ich nun zum heutigen Bestätigungsverkehr übergehe, lasse ich eine kleine Pause für eventuelle Zusatzmitteilungen oder Fragen. Das scheint nicht der Fall zu sein. Dann beende ich den heutigen Rundspruch.

Den nächsten DB0ZK-Rundspruch hören Sie am [12.05.2017](#). Hier war DL0RP mit dem DB0ZK-Rundspruch.

Am Mikrofon war heute [Jürgen, DF5WW](#)